

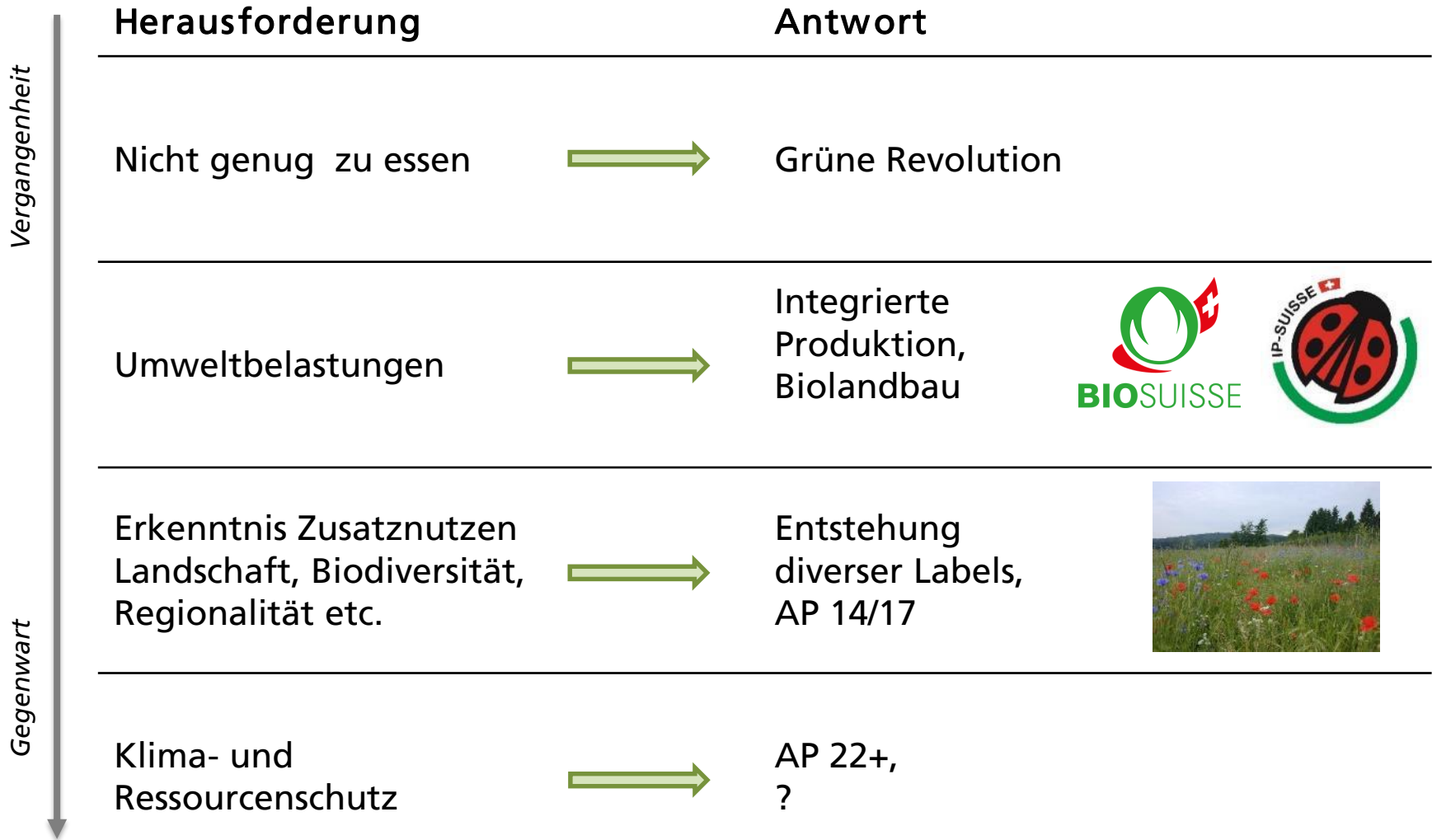
Informationen und Massnahmen zu Chlorothalonil und Pflanzenschutz aus dem Bereich der Landwirtschaft

Felix Schibli
Chef Amt für Landwirtschaft

Inhalt

- Kontext: Agrarpolitik, Pflanzengesundheit
- Massnahme Kanton: Umsetzung Aktionsplan Pflanzenschutz
- Ressourceneffizienzbeiträge Bund
- Massnahme Kanton: Biolandbau
- Massnahme Kanton: Projekt PestiRed
- Massnahme Kanton: Mehrjahresprogramm-Landwirtschaft

Ernährungswirtschaft ist eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung





INTERNATIONALES JAHR DER PFLANZENGESUNDHEIT

2020

40 % der Nahrungspflanzen gehen durch Schädlinge und Krankheiten verloren.

Im Jahr der Pflanzengesundheit geht es um die Anerkennung der Bedeutung der Pflanzengesundheit für die globale Ernährungssicherung.

Quelle: BLW

Globalisierung bedroht Pflanzengesundheit

Neues Pflanzengesundheitsrecht ab 1.1.2020

Verstärkung der
**Kontrollen an der
Grenze und im
Inland & mehr
Einfuhrverbote**



**Kategorisierung &
Priorisierung der
Schadorganismen**



**Notfallplanung &
Information**



**Änderungen beim
Pflanzenpass-
Systems**



Quelle: BLW

Mit einem Aktionsplan von rund 50 Massnahmen will der Bund die Risiken durch Pflanzenschutzmittel (PSM) halbieren



Quelle: BLW

Für die Umsetzung beschliesst der Regierungsrat Massnahmen

Bund

Aktionsplan PSM
Verabschiedung Bundesrat
am 6. September 2017

Schutz des Menschen



Schutz der Umwelt



Schutz der Kulturen



Quelle: BLW

Vollzug Aktionsplan PSM
grösstenteils durch Kantone

Kanton Solothurn

**Kantonaler
Massnahmenplan PSM**
RBB 6. März 2018

Inhalt:

- ⇒ Ziele
- ⇒ Haupthandlungsfelder und Massnahmen wurden adressiert (Bundesmassnahmen und neue Massnahmen)
- ⇒ Priorisierung der Massnahmen
- ⇒ Zeitplan für die Umsetzung

Kantonaler Massnahmenplan PSM

Kantonale Begleitkommission aus Vertretern von

- Amt für Landwirtschaft
- Bildungszentrum Wallierhof
- Amt für Umwelt
- Solothurner Bauernverband
- Verband Solothurnischer Einwohnergemeinden
- Pro Natura

⇒ Information Regierungsrat über **Stand Umsetzung im Jahr 2022**

Jährliches Monitoring Zustand und Entwicklung

⇒ Jährliche Erfassung von Messgrössen zu einzelnen Massnahmen

Handlungsfelder Massnahmenplan PSM



- Ausbildung



- Weiterbildung und Beratung



- Förderung technischer Innovationen

Quelle: BLW

Handlungsfelder Massnahmenplan PSM



- Reduktion der PSM-Anwendungen



- Strukturverbesserungsmassnahmen

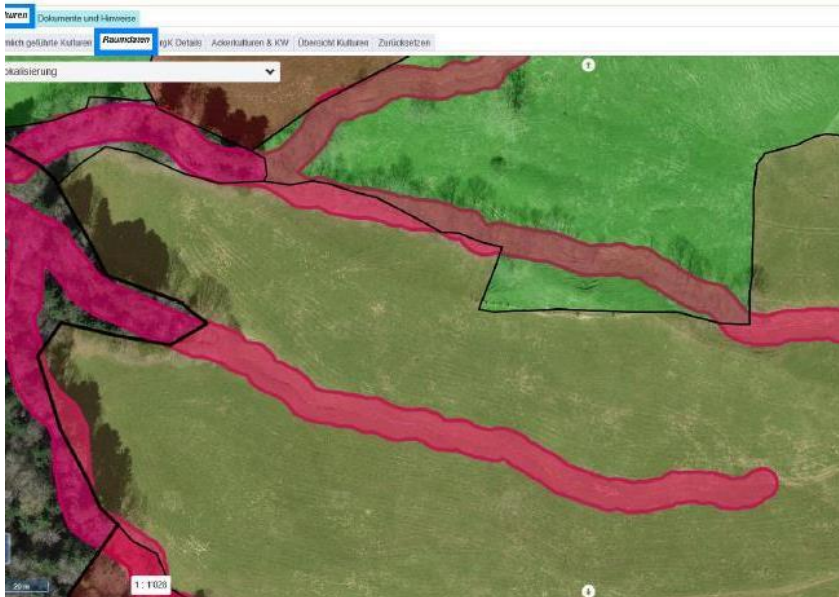


- Kontrollen

Pufferstreifen und Gewässerraum

Karte Gewässerraum im Gelan mit orientierendem Charakter dargestellt

Eine weitere Aufwertung der Uferbereiche (Breite, Vernetzung, Biodiversität, Schutz) ist eine Verbundaufgabe



Waschplätzen und umweltschonende Behandlungssysteme für PSM-haltiges Abwasser

Waschplatz

- ⇒ 2019: 4 Waschplätze finanziell unterstützt
- ⇒ 6 Beitragsgesuche aktuell in Bearbeitung
- ⇒ mind. 5 weitere Anfragen



Biobed (Wasserbehandlungsverfahren)



Quelle: Agridea

Versuche am Wallierhof

Raps mit verschiedenen
Untersaatenmischungen



Anbau- und Sortenversuche



Beratungen, Kurse, Weiterbildungen am Wallierhof

- Flurbegehungen
- Sommertag mit Schwerpunkt Sortenwahl und mechanische Unkrautbekämpfung
- Kurs Ernteergebnisse und Anbauempfehlungen



REB Reduktion Herbizide (2019-2021)

Grundsätze

- Anmeldung parzellenweise im GELAN
- Bio-Flächen, BFF und Zuckerrübenflächen können nicht angemeldet werden
- Vollverzicht: auf 100% der Fläche kein Herbizid
- Teilverzicht: nur in der Reihe Herbizid (Bandbehandlung max. 50% der Fläche)
- VA-Behandlungen und Napropamid (Raps) sind verboten
- Sikkation der Kartoffeln ist erlaubt
- Abmeldung bis ein Tag vor einer Kontrolle möglich



Empfehlungen

- meiden von Parzellen mit hohem Unkrautdruck/Problemunkräuter
- Mulden- & Staulagen vermeiden
- Bei Getreide: Striegel im Frühling sobald möglich, im Herbst mind. 2 Durchgänge
- Untersaaten (z.B. Ra, SB)

Massnahmen

| | | |
|--|--|------------------------------------|
| Mit Pflug → Ab der Saat bis zur Ernte der beitragsberechtigten Kultur keine Behandlung (Vollverzicht) oder höchstens im Band (Teilverzicht) → Ab der Ernte der Vorkultur ist bis zur Aussaat der beitragsberechtigten Kultur ist z.B. Glyphosat erlaubt → Bodenbearbeitung mit Pflug erlaubt | | 250.- |
| Reduzierte Bodenbearbeitung → Ab der Ernte der Vorkultur bis zur Ernte der beitragsberechtigten Kultur ist keine Behandlung erlaubt (Vollverzicht) → Bodenbearbeitung reduziert (Mulchsaat, Streifenfrässaat) oder Direktsaat | | 250.- + 200.- = REB Bodenb.* |

*REB Bodenbearbeitung
 Mulchsaat 150.-/Streifenfrässaat 200.-/Direktsaat 250.-

KANTON solothurn

Füll- und Waschplatz für Feldspritzen

Anforderungen

- Jeder Landwirt mit Feldspritze braucht Zugang zu einem Füll- und Waschplatz
- PSM müssen aufgefangen und gesammelt werden können
- PSM dürfen weder versickern, noch in die Kanalisation oder ein Gewässer gelangen
- Falls keine Gülle in der Güllegrube gelagert wird, so ist sie einer Dichtheitskontrolle mittels Wasserstandprüfung zu unterziehen
- Falls unüberdachte Flächen neu an die Güllegrube angeschlossen werden, ist deren Lagerkapazität zu überprüfen



Ziel & Förderung Aktionsplan

- Verhinderung von Punkteinträgen beim Befüllen und Waschen der Feldspritze
- Verschmutzte Abwasser werden behandelt und ordnungsgemäss entsorgt
- 50% Unterstützung d. Investitionen via SLK Gesuchsformular, www.sobv.ch

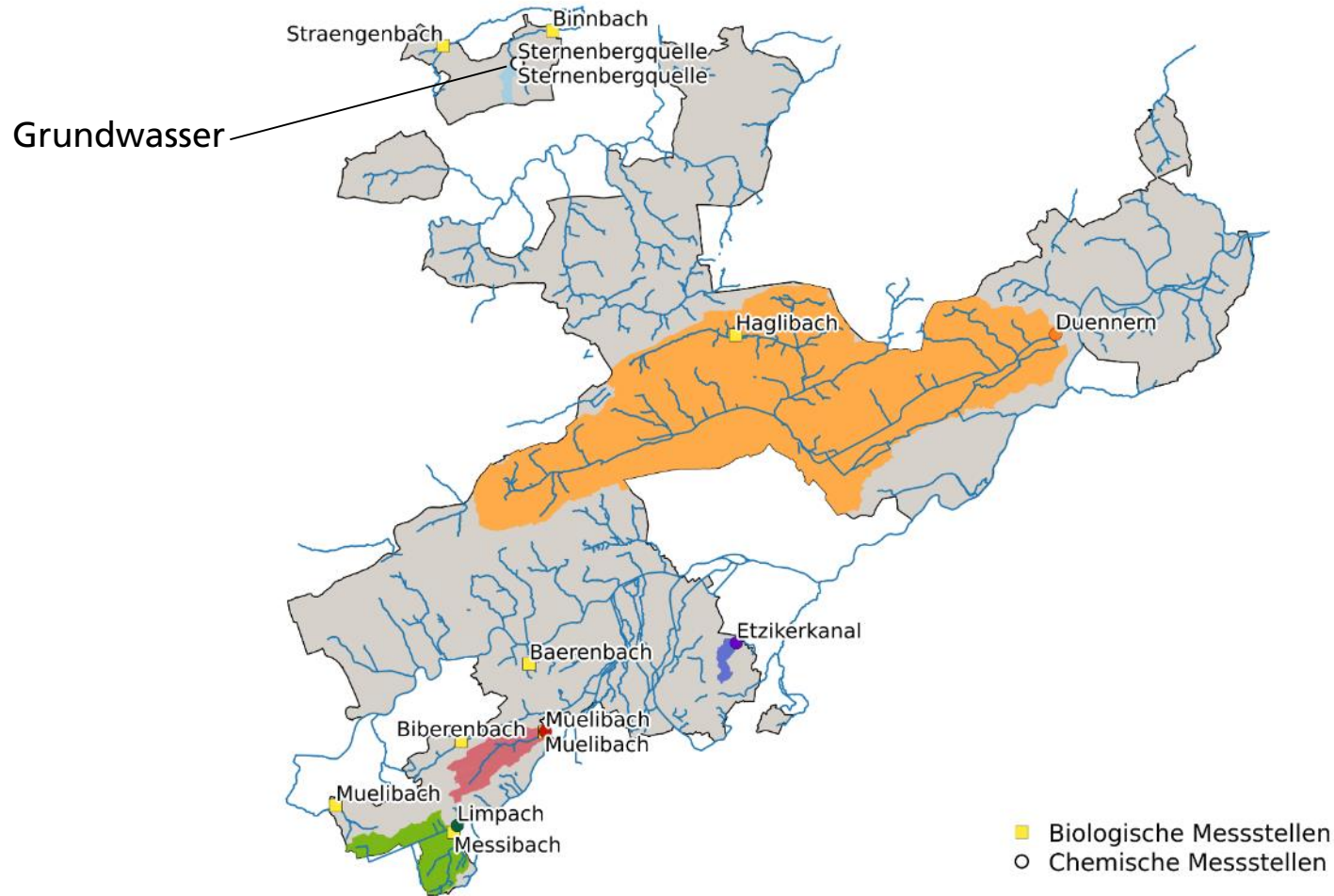
Möglichkeiten

| | | |
|--|--|--|
| Betrieb mit Güllegrube → Dichter & befestigter Platz mit Entwässerung in Güllegrube → PSM-haltige Abwasser in Güllegrube einleiten und mindestens jährlich entleeren | | Füll- und Waschplatz mit Ableitung in Güllegrube |
| Betriebe ohne Güllegrube → Dichter & befestigter Platz mit Entwässerung in Aufbereitungsanlage → Abwasserbehandlung mittels Aufbereitung in Verdunstungsanlage / Osmofilmanlage → PSM-haltige Waschwasser in Biobeeet ausbringen. Substratgemisch aus Stroh (50%), Erde (25%), Kompost (25%) nach 10 Jahren auswechseln. → Mit Nachbarbetrieben Lösung suchen | | Osmofilm-anlage oder Biobeeet |

KANTON solothurn

KANTON solothurn

Die Qualität der Solothurner Gewässer wird überwacht



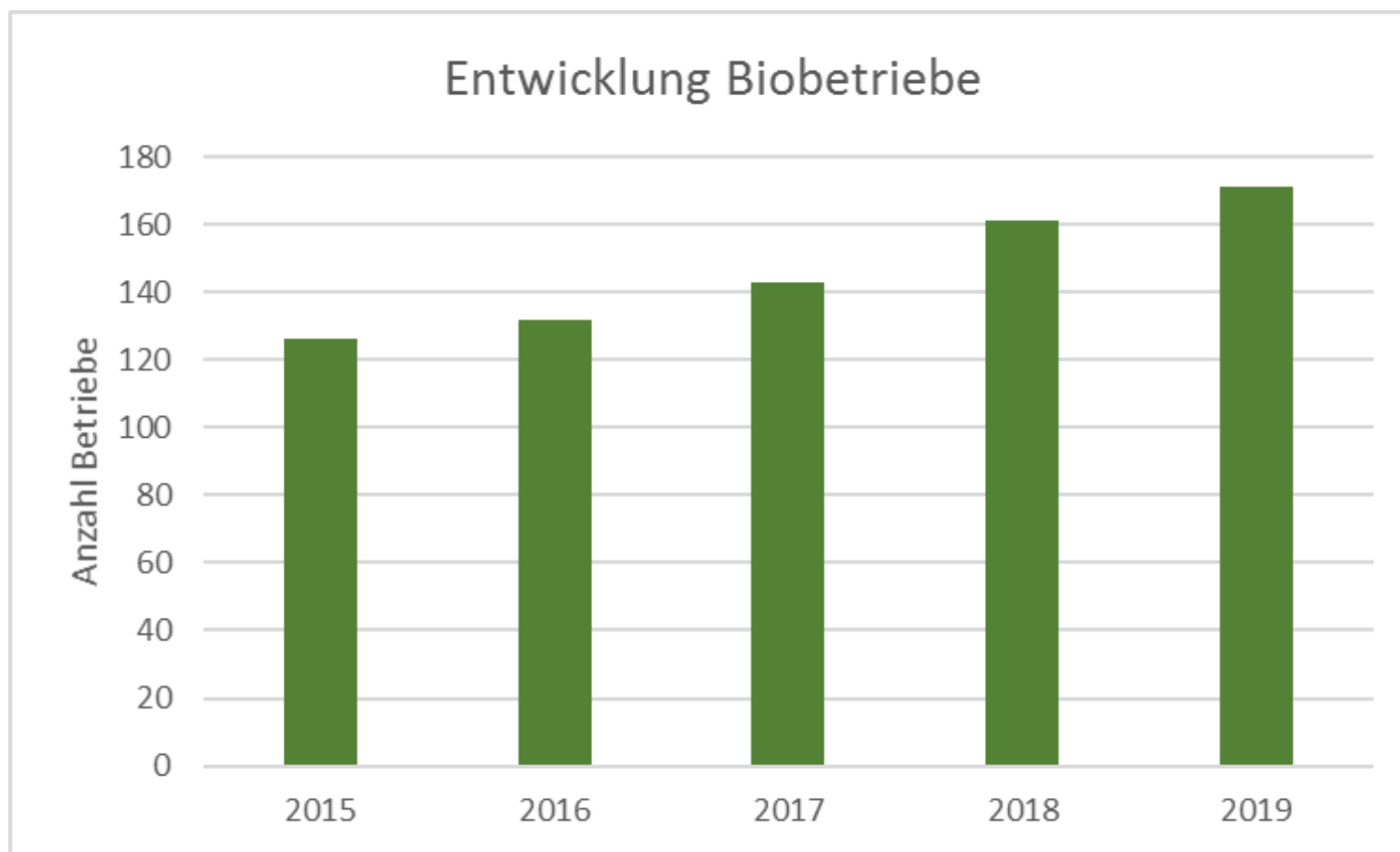
Ressourceneffizienzbeiträge von Bund streben eine Reduktion von PSM an

| REB | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|---|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Schonende Bodenbearbeitung, Zusatzbeitrag Herbizidverzicht | | | | | | | | | |
| Präzise Applikationstechnik | | | | | | | | | |
| Spritzeninnenreinigung | | | | | | | | | |
| Reduktion von PSM im Obstbau | | | | | | | | | |
| Reduktion von PSM im Rebbau | | | | | | | | | |
| Reduktion von PSM im Zuckerrübenbau | | | | | | | | | |
| Reduktion von Herbiziden auf der offenen Ackerfläche | | | | | | | | | |

Kt. SO - mehr als 40 % der Flächen mit reduziertem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

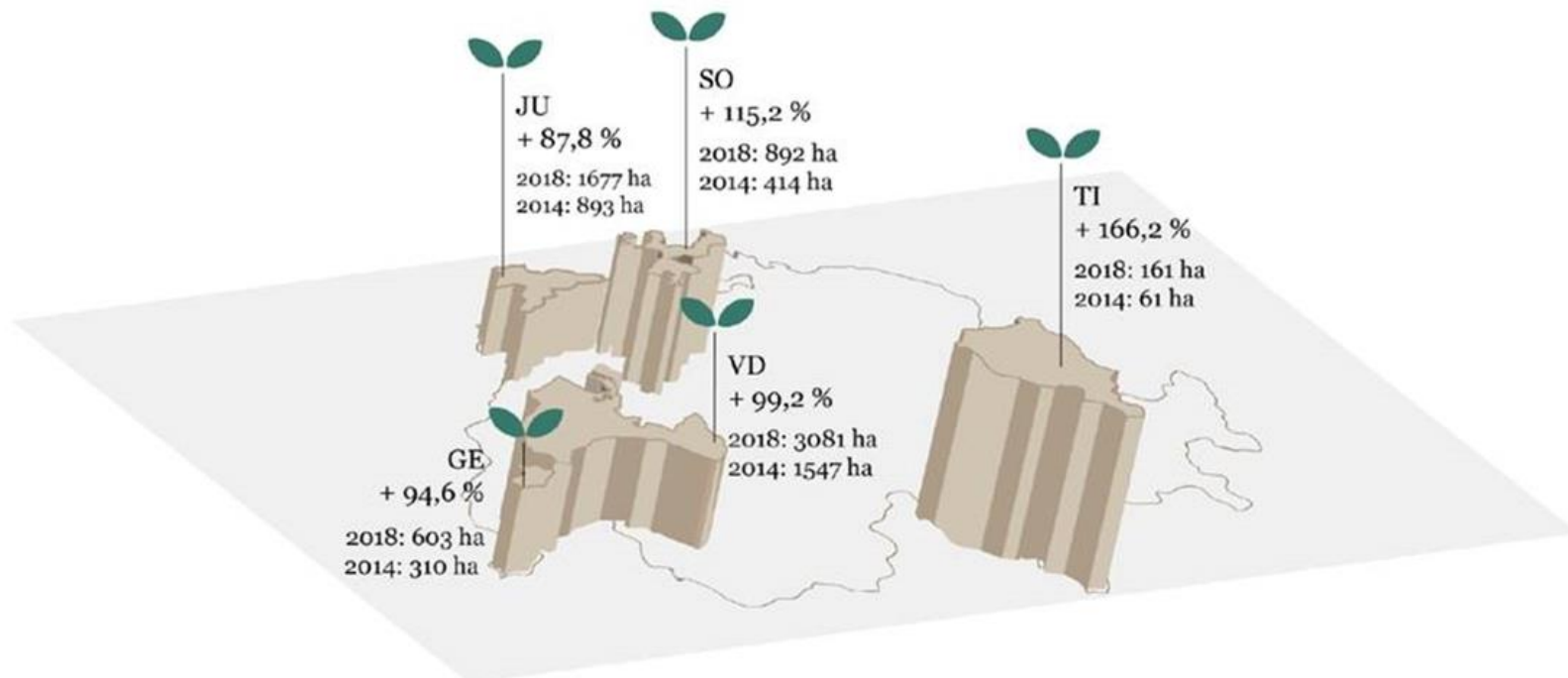
| Messgrössen | Einheit | 2018 | 2019 |
|---|---------|-----------------|-----------------|
| Flächen Verzicht oder Teilverzicht auf Herbizide (REB 2019-2021) | ha | - | 117.58 |
| Flächen Fungizidverzicht Obst, Reben und Zuckerrüben (REB 2018-2021) | ha | 38.83 | 34.41 |
| Flächen Zusatzbeitrag für Herbizidverzicht bei schonender Bodenbearbeitung (REB 2014-2019) | ha | 113.57 | 201.55 |
| Flächen Herbizidverzicht Obst und Reben und Zuckerrüben (REB 2018-2021) | ha | 20.72 | 54.70 |
| Biologisch bewirtschaftete offene Ackerfläche und Spezialkulturen | ha | 903.57 | 1'031.75 |
| Extenso Fläche (ohne Biobetriebe) | ha | 3'168.07 | 2'973.63 |
| Total Fläche mit reduzierten PSM | ha | 4'131.19 | 4'212.07 |

Bio: 15 % der Betriebe, Umstellung wird unterstützt; Nachfrage ist angespannt



Beim relativen Zuwachs an biologisch bewirtschafteten Ackerflächen liegt der Kanton Solothurn auf Platz 2

Biozuwachs Kantone Top 5, 2014-2018



Quelle: BLW (2019): Marktbericht Bio.

* Kantone mit weniger als 10 ha offene Bioackerfläche wurden nicht berücksichtigt.

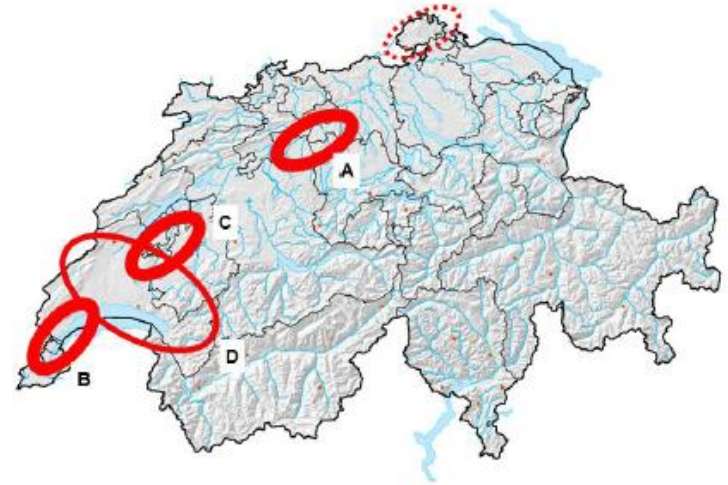
Ressourcenprogramm PestiRed

RRB 2020/69 vom 14.01.2020

Ziel:

75 % PSM-Reduktion bei maximal
10 % Ertragsreduktion

Alternativen zum Einsatz von
chemischen Pflanzenschutzmitteln im
Ackerbau sollen aufgezeigt werden
(innovative Anbausysteme, natürliche
Regulationsmechanismen)



Innovative Projekte für die Solothurner Landwirtschaft dank dem Mehrjahresprogramm Landwirtschaft



- Einnetzung



- Nutzpflanzenvielfalt



- InnoFarm

Quelle: BLW

Danke für die Aufmerksamkeit